

## Rotary Club Opladen spendet für Obdachlose

Die Corona-Krise trifft zwar alle Menschen. Manche aber trifft sie härter als andere – so etwa die Obdachlosen. Unter anderem deshalb spendeten die Mitglieder des Rotary Clubs Leverkusens-Opladen jüngst 3000 Euro an den Verein „Kältegang“. Dessen Team um Vereinsgründerin Deniz Palabiyikli kümmert sich ehrenamtlich um obdachlose Menschen in Leverkusen.

### „Kind dieser Stadt“

Die Rotarier, so sagt deren Mitglied Wolfgang Trapp, seien durch einen Artikel im „L Leverkusener Anzeiger“ auf den „Kältegang“ und dessen Arbeit aufmerksam geworden: In dem Text ging es seinerzeit um das Buch „Kind dieser Stadt“ der Leverkusener Autorin Juna Nieves, das auch das Thema Obdachlosigkeit anschneidet. Nieves spendete pro verkauftem Buch einen Euro ans „Kältegang“-Team.

Übrigens: Auch am vergangenen Wochenende konnte sich Deniz Palabiyikli wieder freuen: Da bekamen sie und ihr Team von Bürgern 200 FFP2-Masken gespendet, die sofort an die Obdachlosen verteilt wurden. (frw)

